

Inhalt

<i>Michael Bauer / Alexander Endreß</i> Einleitung	7
<i>Frieder Otto Wolf</i> Angesichts des Todes: Was kann Selbstbestimmung von Menschen heißen – und was nicht?	13
<i>Wolfgang Putz</i> Patientenautonomie im Gerichtssaal	27
<i>Norbert Hoerster</i> Rechtsethische Überlegungen zur Sterbehilfe	37
<i>Frank Erbguth</i> Koma – was ist das? Klärung der medizinischen Sachverhalte und deren rechtliche und ethische Implikationen	51
<i>Andreas Frewer</i> Selbstbestimmtes Sterben? Zur Geschichte von Euthanasie und „gutem Tod“	71
<i>Reiner Sörries</i> Ethnographie des Lebensendes in außereuropäischen Kulturen	93
<i>Klaus Feldmann</i> Soziologie des Sterbens in Deutschland	105
<i>Georg Marckmann</i> „Sozialverträgliches Frühableben“? Sozioökonomisches zur Sterbehilfe	124
<i>Gita Neumann</i> Patientenverfügungen als Instrument der Selbstbestimmung am Ende des Lebens	137
<i>Ludwig A. Minelli</i> Muss man nach Deutschland Vernunft importieren? Die eigenartigen Wege der Diskussion um Sterbehilfe	146
<i>Ursula Seitz</i> Muss der Mensch leiden?	167
<i>Horst Groschopp</i> Humanismus, Leid und politisches Sterbehilfekonzepnt des Humanistischen Verbandes	170
<i>Isabella Jordan / Andreas Frewer</i> Visionen von Todesverschiebung und Unsterblichkeit Vom Transhumanismus zum Posthumanismus?	181
Autorinnen und Autoren	201